

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land</u>		
Straße	<u>Landauer Str. 18-20</u>		
PLZ, Ort	<u>66482 Zweibrücken</u>		
Telefon	<u>0 63 32/80 62 30 4</u>	Fax	<u>0 63 32/80 62 99 9</u>
E-Mail	<u>f.strottner@vgzwland.de</u>	Internet	<u>http://www.vgzwland.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer OG-BH-Waldstraße-2026

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Waldstraße , 66894 Bechhofen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

1. Straßenbau
2. Kanalbau
3. Wasserversorgung
4. Stützmauer

Teil Straßenbau:

ca.	640	m ³	Bodenaushub, bis ca. - 0,55 m / bzw. -0,85 m (BVM)
ca.	580	t	Bodenaustauschmaterial liefern einbauen
ca.	1.415	m ²	Planum herstellen
ca.	310	m	Rundbordsteine setzen
ca.	480	m ²	Pflaster verlegen
ca.	850	m ²	Asphalt einbauen
ca.	9	St	Straßeneinläufe 30 x 50 cm
ca.	310	m	Muldenrinne, b = 30 cm herstellen
ca.	30	m	Anschlussleitungen herstellen (Straßeneinläufe)

Teil Kanalbau:

ca.	460	m ³	Bodenaushub
ca.	690	m ²	Verbau im Rohrgraben
ca.	150	m	Regenwasserkanal aus PVC DN 300 verlegen
ca.	6	St	Betonschächte einbauen DN 1000
ca.	9	St	Hausanschlüsse erneuern

Teil Wasserversorgung:

ca.	200	m ³	Bodenaushub
ca.	155	m	Trinkwasserleitung DN/OD 100 verlegen

ca. 9 St Hausanschlüsse erneuern

Teil Stützmauer:

ca. 215 m³ Bodenaushub

ca. 60 m³ Beton abbrechen

ca. 53 m³ Beton einbauen zur Herstellung neuer Stützwand auf einer Länge von ca. 45m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

27KW in 2026

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

spätestens 10KW in 2027

weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E12959662>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 10.06.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 10.07.2026

p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E12959662>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

r) **Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) **Eröffnungstermin** am 10.06.2026 um 10:00 Uhr

Ort

Verbandsgemeindeverwaltung Zweibrücken-Land, Landauer Straße 18 - 20, 66482 Zweibrücken

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

keine

t) **geforderte Sicherheiten**

siehe Vergabeunterlagen

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
als Anlage zu den Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 - Beurteilungsgruppe "AK2."
Zertifizierung DVGW-CERT GW 301 Rohrleitungsbau

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Auf Verlangen die Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Sozialversicherungsträgers, des Finanzamtes.

Sonstiger Nachweis:

Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes gemäß § 48 EStG

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kreisverwaltung Südwestpfalz

66953 Pirmasens, Unterer Sommerwaldweg 40-42